

Kursinformationen:

Dieser Kurs richtet sich an Pflegende aus der ambulanten und stationären Versorgung.

Beginn: Montag, 25.04.2022
09:00 – 17:00 Uhr

Umfang: 168 UE (25.4. - 21.9.2022)

Termine: 25.04. – 28.04.2022
09.05. – 12.05.2022
13.06. – 16.06.2022
04.07. – 07.07.2022
05.09. – 08.09.2022
Abschlussstag 21.09.2022

Gebühr: 1920,00 €
zzgl. Verpflegung 315,00 €

Zertifikat/Anerkennung

Der Lehrgang endet bei erfolgreicher Teilnahme (mind. 90%) und Erstellen einer Projektarbeit mit einem KEB-Zertifikat.

Die berufsbegleitende Weiterbildung PALLIATIVE CARE entspricht der Rahmenvereinbarung nach § 39a SGB V zur Finanzierung stationärer Hospize und den Anforderungen an Leistungserbringer für die spezialisierte ambulante Palliativversorgung (nach § 37b SGB V und § 132 SGB V).

Die Fortbildung wird in Anlehnung an das Basiscurriculum Palliative Care von Kern/Müller/Aurnhammer durchgeführt

Anmeldung:

📍 Lange Str. 1a, 26169 Friesoythe

☎ 04491/9330-0

✉ verwaltung@bildungswerk-friesoythe.de

🌐 www.bildungswerk-friesoythe.de

Veranstaltungsort

Bildungs- und Veranstaltungshaus
Schulstraße 18
26169 Friesoythe Altenoythe

Wünschen Sie eine persönliche
Beratung?

Annette Hopfmann
04491 933017

a.hopfmann@bildungswerk-friesoythe.de

Fortbildungspunkte im Rahmen der



sind beantragt.

Identnummer: 20210105

Kath. Bildungswerk Friesoythe e.V.
zertifiziert nach AZAV



GÜTESIEGEL
des Landes Niedersachsen
Qualifizierungsmaßnahmen
FRÜHKINDLICHE BILDUNG
GS-17-0002 AEWB



Wir sind Mitglied im
**Verband familienfreundlicher
Unternehmen e.V.**
Oldenburger Münsterland



Palliative Care 2022

KEB-Zertifikatskurs
25.04.2022 – 21.09.2022

*Es geht nicht darum,
dem Leben mehr Tage zu geben,
sondern den Tagen mehr Leben.*
Zitat von Cicely Saunders

ZUM KONZEPT VON PALLIATIVE CARE

Palliative Care ist die umfassende und angemessene Versorgung und Betreuung von Patienten, die sich im fortgeschrittenen Stadium einer unheilbaren Krankheit befinden sowie ihrer Angehörigen.

Dies erfordert

- eine symptomorientierte, kreative, individuelle, ganzheitliche Therapie und Pflege
- eine Berücksichtigung und Unterstützung in physischer, psychischer, sozialer und spiritueller Hinsicht
- die Einbindung der Angehörigen sowie
- die Kooperation von Berufsgruppen und die Vernetzung stationärer und ambulanter Unterstützungsmaßnahmen

ZIELGRUPPE

Pflegefachkräfte aus ambulanten Diensten, stationären Pflegeeinrichtungen/Heimen, Hospizen und Krankenhäusern. Weitere Berufsgruppen aus medizinischen Bereichen können nach Rücksprache teilnehmen.

ZIELE:

- Vermittlung von palliativpflegerischen Grundlagenkenntnissen und Grundfertigkeiten
- Vermittlung eines Fundamentes für eine ethische Einstellung (Haltung, Glaubenssätze, Werte) zu Themen wie Krankheit, Sterben, Tod und Trauer

KURSIHALTE

Aspekte individueller Grund- und Palliativpflege

- Krankheitsbilder im fortgeschrittenen Stadium/Therapien
- Krankheits- und therapieinduzierte Symptome
- Mund- und Hautpflege; Basale Stimulation
- Schmerz in seinen verschiedenen Dimensionen/Therapie
- Schmerzerkennung, -erfassung und -therapie bei alten demenzerkrankten Menschen
- Palliative Wundversorgung
- palliative Versorgung bei schwerstkranken alten Menschen
- palliative Versorgung bei Tumorerkrankungen

Psychosoziale Aspekte der Pflege

- Wahrnehmung und Kommunikation, verbale und nonverbale Sprachebenen
- Gesprächsstrategien: aktives Zuhören, Intervenieren u. a.
- Kommunikation mit alten demenzerkrankten Menschen
- Angehörigengespräche
- psychisch-soziale Aspekte der Pflege und Begleitung
- Veränderung des Körperbildes und der Sexualität
- Familie und sozialer Hintergrund
- Trauerabläufe – physiologische und psychologische Reaktionen
- Trauermodelle z.B. nach R.M.Smeding

KURSIHALTE

Spirituelle und kulturelle Aspekte

- Grundverständnis vom christlichen Menschenbild
- Vorstellungen über ein Leben nach dem Tod

Ethische Aspekte

- Berufsethos und Wertemanagement
- persönliches Wertemanagement im jeweiligen beruflichen Handlungsfeld
- Umgang mit ethischen und grauzonalen Fragestellungen
- Menschenbild, Sterbebegleitung, Wahrheit am Krankenbett
- Umgang mit Schwerkranken, Sterbenden und Verstorbenen
- Wertemanagement in Organisationen
- Organisationsethik
- ethische Entscheidungsfindungsprozesse

Das Anliegen von Palliative Care ist, die Lebensqualität des Patienten/der Patientin in der letzten Lebensphase zu verbessern bzw. möglichst langfristig zu erhalten.